



INFORMATION
vom 20. November 2020

34. WICHTIGE INFORMATION FORDERUNG NACH EINEM KOMMUNALEN RETTUNGSSCHIRM

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Da die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise erhebliche negative Auswirkungen auf die Haushalte der Gemeinden haben, wurde von uns gemeinsam mit dem Städtebund und der Stadt Graz im Rahmen einer Presseaussendung am 6.11.2020 ein kommunaler Rettungsschirm gefordert. Diese Forderung haben wir auch schriftlich an den Bundesminister für Finanzen gerichtet und Herrn Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang sowie den Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes, Mag. Alfred Riedl, und den Präsidenten des Österreichischen Städtebundes, Bgm. Michael Ludwig, um dahingehende Unterstützung ersucht. Die zentrale Forderung von uns ist eine direkte Finanzierung als Ausgleich für die Einnahmehausfälle aus Bundesmitteln für die STEIRISCHEN GEMEINDEN. Zu Deiner Information fügen wir diesem Schreiben unsere [Presseaussendung](#) sowie das [gemeinsame Schreiben an den Bundesminister für Finanzen](#) bei.

Zwischenzeitlich finden bereits Gespräche zwischen dem Österreichischen Gemeindebund und dem Bund statt, über deren Ergebnisse wir Dich natürlich umgehend informieren werden. Sollten diese Verhandlungen kein positives Ergebnis im Sinne der Gemeinden bringen, so ist eine gemeinsame, österreichweite Resolution der Gemeinden geplant.

Anlagen:

Presseausendung vom 6.11.2020

Schreiben an BM Mag. Gernot Blümel, MBA

Mit herzlichen Grüßen!



LAbg.Bgm. Erwin Dirnberger
(Präsident)



Mag. Dr. Martin Ozimic
(Landesgeschäftsführer)

A-8041 Graz, Stadionplatz 2

TEL (0316) 82 20 79

FAX (0316) 82 20 79-290



post@gemeindebund.steiermark.at



www.gemeindebund.steiermark.at